

Projektkonzept



Kurzbeschreibung

Die internationale Schulpartnerschaft des BG Dornbirns mit dem Gymnasium Nr. 3 in Gyumri in Armenien ist eine einzigartige Initiative, die von den DirektorInnen, LehrerInnen, SchülerInnen, Eltern und externen Sponsoren der beiden Partnerschulen getragen wird. Deutschförderung und globales Lernen jenseits des Arm-Reich-Gegensatzes stehen im Mittelpunkt des seit 2011 regelmäßig stattfindenden Schüleraustausches. Ein Blog und inhaltliche Projekte ergänzen die direkten Begegnungen. Die Schulpartnerschaft ist ein UNESCO-Projekt am BG Dornbirn.

Entstehung

Die Schulpartnerschaft zwischen dem BG Dornbirn und dem Gymnasium Nr. 3 ist 2009 durch die Initiative von Frau Prof. Lusine Ikilikyan, der Caritas Vorarlberg und dem damaligen Landesschulinspektor Johannes Küng entstanden. Mit Unterstützung dieses Netzwerks konnte 2011 der erste Besuch von armenischen SchülerInnen und ihrer Deutschlehrerin Lusine Ikilikyan in Dornbirn stattfinden. 2012 folgte der Gegenbesuch in Gyumri. Am BG Dornbirn wird das Projekt von Prof. Karin Bitschnau betreut.

Werte

Sehr viel Idealismus steckt hinter diesem Projekt, bedarf es doch jedes Jahr viel Energie in der Vorbereitung, Planung, Sponsorsuche und Durchführung der gemeinsamen Projekte. Dahinter stehen Werte, an denen sich die Partnerschaft ausrichtet.

1. *Solidarität*: Beide Partner stellen ihre unterschiedlichen materiellen und ideellen Ressourcen zur Verfügung und teilen sie mit dem anderen.
2. *Chancengleichheit*: Durch die Übernahme der Reisekosten und die Unterbringung in Gastfamilien können armenische wie österreichische SchülerInnen unabhängig ihres jeweiligen sozialen Hintergrunds am Projekt teilnehmen.
3. *Partizipation*: SchülerInnen der Unverbindlichen Übung UNESCO am BG Dornbirn und DeutschschülerInnen des G3 sind in den gesamten Prozess des Projekts involviert und übernehmen damit Verantwortung für sein Gelingen und Weiterbestehen.

Ziele

Interkulturelle Kompetenz

Interkulturelle Begegnung ist ein fruchtbarer Nährboden für nachhaltiges Lernen und Persönlichkeitsbildung. Es hilft die Welt mit anderen Augen zu sehen, wenn Weltsichten und Alltagsgeschichten ausgetauscht werden. Eine Kultur beginnt zu leben, wenn sie etwas mit mir

selbst zu tun bekommt. Und das tut sie, wenn zusammen gewohnt, gegessen, gesprochen und gelernt wird. SchülerInnen lernen sich in einem zunächst fremden kulturellen Umfeld zu verhalten und zu handeln.

Sprachförderung

Jenseits des materiellen Arm-Reich-Gegensatzes verbessern die armenischen SchülerInnen ihre *Deutschkenntnisse* in Vorarlberg.

Globales Lernen

Weltpolitische und ökonomische Zusammenhänge konkret und verständlich zu machen geschieht vor Ort am Beispiel unserer beiden kleinen Länder. Visionen einer positiv mitzugestaltenden Globalisierung vor dem Hintergrund zweier reicher jahrtausendealter Kulturen zu entwickeln – dazu kann unsere Partnerschaft ein erster Schritt sein.

Inhaltliche Auseinandersetzung

In den nächsten Jahren (2013-2014) soll die Schulpartnerschaft stärker inhaltliche Konturen bekommen, indem an konkreten Themen gearbeitet wird (2013 Partnerschaft, 2014 Armut).

Projektbereiche

1. Face to Face – SchülerInnenaustausch

Das Herzstück unserer Partnerschaft ist der jährlich im Wechsel stattfindende SchülerInnenaustausch im April/ Mai. Neugierige, weltoffene, abenteuerlustige und engagierte SchülerInnen aus Dornbirn sowie sprachbegabte SchülerInnen aus Gyumri beteiligen sich daran.

2. Facebook, Wordpress-Blog & Mails: virtuelle Partnerschaft

Die Möglichkeiten des Web 2.0 dienen dazu, Interessierte zu informieren und über den direkten Besuch hinausgehende Projekte durchzuführen und zu dokumentieren. Blogadresse: <http://dornbirngyumri.wordpress.com/>

3. Caritas-Kooperation

Die lockere Verbindung zur Caritas der Diözese Feldkirch und der Caritas Armenien halten wir durch den Besuch von Caritaseinrichtungen in Vorarlberg und Armenien. Die Caritas unterstützt unsere Besuche in Armenien mit ihrer Logistik.

4. Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising

Unsere Ideen und Erfahrungen sollen nachhaltig und in die Breite wirken. Plakate und Infotexte informieren in den Schulen über die Partnerschaft. Die regionale und lokale Presse gibt uns dafür immer wieder Raum.

Um die Schulpartnerschaft finanzieren zu können, bedarf es vieler UnterstützerInnen. Das Regionale Bildungsmanagement Vorarlbergs (RBMV) und die österreichische UNESCO-Kommission sind unsere öffentlichen Sponsoren. Gewinne von Catering-Aktionen, Festen u. Ä. fließen ebenso in die Partnerschaft. Fundraising und die Suche nach externen Sponsoren ist integraler Bestandteil der Partnerschaft.

Spendenkonto: 233460 bei der Dornbirner Sparkasse (BLZ 20602), lautend auf BGDUNESCO

Kontakt

MMag. Karin Bitschnau, Dornbirn (karin.bitschnau@bgdo.snv.at), T +43 650 4155063
Prof. Lusine Ikilikyan, Gyumri (lusine-ikilikyan@rambler.ru), T +374 94 260978

Gymnasium N. 3
85, Ov. Tumanjan
377514 Gyumri
Armenien
<http://www.gyumri3.schools.am>

Bundesgymnasium Dornbirn
Realschulstr. 3
6850 Dornbirn
Österreich
<http://www.bgdornbirn.at/>